



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 07.01. bis 08.01.2021

Kriminalitätslage:

Versuchter Betrug / 5 x Enkeltrick

Am Donnerstag wurden im Zeitraum von 15 bis 20 Uhr in Wittenberg fünf Senioren im Alter von 68 bis 87 Jahren von einer unbekannt Person angerufen. Der vermeintliche Enkel wollte unter dem Vorwand in einer Notlage zu sein, mehrere tausend Euro Bargeld haben. Alle Senioren verhielten sich richtig und verständigten direkt oder über ihre Angehörigen die Polizei.

Eine 86-jährige Frau aus Wittenberg wurde jeweils am Mittwoch und am Donnerstag von einem unbekannt Mann angerufen, welcher sich als Schwiegersohn ausgab. Nach einem schweren Verkehrsunfall sei die Tochter im Krankenhaus und benötigt zur Schadensregulierung wohl mehrere tausend Euro von ihrer Mutter. Die Seniorin wurde misstrauisch und kontaktierte ihre Angehörigen. Diese erstatteten anschließend bei der Polizei eine Strafanzeige.

Brände

Am Donnerstag gegen 13 Uhr wurde in der Schillerstraße in Wittenberg an einer Arztpraxis die Fassade, ein Fenster und ein Vordach durch den Brand eines Tannenbaumes/entsorgter Weihnachtsbaum beschädigt. Die Berufsfeuerwehr Wittenberg kam zum Einsatz. Als Täter wurden Kinder beobachtet, welche unerkannt weggrannten.

Am Donnerstag gegen 16.20 Uhr melden Anrufer einen Gebäudebrand in der Elbstraße in Pretzsch. Gebrannt hat dort eine Restmülltonne, welche von einem Bewohner zuvor mit heißer Asche befüllt wurde. Der 60-jährige Verantwortliche bemerkte das Feuer noch rechtzeitig und begann noch vor Eintreffen der FFW von Pretzsch mit dem Löschen der Tonne.

Am Donnerstag gegen 18.30 Uhr wird der Brand eines Einfamilienhauses in der Annendorfer Straße in Wittenberg gemeldet. Bei Eintreffen mehrerer Feuerwehren mit insgesamt 30 Kameraden wurde ein stark qualmender Kamin festgestellt. Warum dieser beim Anfeuern so viel Rauch entwickelte bzw. was verbrannt wurde, gab der 53-jähriger Bewohner nicht an.

Ladendieb

Am Donnerstag gegen 13.30 Uhr stellte eine Verkäuferin in einem Geschäft in der Roßlauer Straße in Coswig einen Ladendieb. Als er daraufhin angesprochen wurde, flüchtete er. Beim Wegrennen verlor er das Diebesgut/Lebensmittel im Wert von ca. 10 €. Gegen den dort bereits bekannten 34-jährigen Coswiger wurde Strafanzeige erstattet.

Taschendiebstahl

Am Donnerstag gegen 10 Uhr wurde einer 65-jährigen Frau aus Gräfenhainichen in einem Geschäft in der Bahnhofstraße in Gräfenhainichen eine hellbraune Schlüsseltasche mit diversen Schlüsseln, einer Geldkarte sowie Bargeld von einem unbekanntem Täter entwendet.

Am Donnerstag gegen 8.30 Uhr wurde einer 77-jährigen Frau aus Jessen in einem Geschäft in der Rosa-Luxemburg-Straße in Jessen aus ihrer Handtasche eine braune Geldbörse mit diversen Dokumenten und einer Geldkarte von einem unbekanntem Täter entwendet.

Sachbeschädigung

Am Donnerstag gegen 18.30 Uhr wurde an einem Einfamilienhaus in der Pfaffengasse in Wittenberg eine Fensterscheibe eingeschlagen. Der 50-jährige Bewohner konnte noch vier unbekannte Jugendliche feststellen, welche sich in Richtung Schlossplatz entfernten. Es entstand ein Schaden von 300 €.

Am Donnerstag gegen 18.40 Uhr wurde auf der Rückseite der Schlosskirche von einem unbekanntem Täter eine Flasche gegen ein Fenster geworfen. Am Fenster entstand ein Schaden von 1500 €. Ein Tatzusammenhang zur vorangegangenen Sachbeschädigung in der Pfaffengasse wird geprüft.

Verkehrslage

Verkehrsunfälle

Am Freitag gegen 5 Uhr befuhr ein 39-jähriger mit seinem PKW Mercedes die B 187 in Richtung Mühlanger. Am Ortsausgang Iserbegka scherte er zum Überholen eines vorausfahrenden LKW aus. Dabei kam es zur seitlichen Kollision mit einem 27-jährigen Skoda Fahrer, von welchem er gerade überholt wurde. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Am Donnerstag gegen 18 Uhr befuhr ein 36-jähriger Skoda Fahrer die B 187/Dessauer Ring in Richtung Elbbrücke. An der Einmündung zur Hafensbrücke musste er verkehrsbedingt anhalten. Der nachfolgende 84-jährige Fahrer eines roten PKW/Krankenfahrstuhl war Unaufmerksam und fuhr auf. Da Zeugen bereits zuvor ein auffälliges Fahrverhalten bei dem Senior beobachtet hatten und er vor den Polizeibeamten einen schlechten psychischen und physischen Eindruck machte, wurde ein Verfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet. Sein Fahrzeug wurde im Rahmen der Sicherstellung abgeschleppt.

Wildunfälle

Im Landkreis Wittenberg ereigneten sich von Donnerstagmittag bis zum Freitagmorgen sechs Unfälle zwischen einem PKW und einem Reh. Bei zwei Unfällen verendete das Reh am Unfallort. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Verkehrsordnungswidrigkeiten

Am Donnerstag gegen 13 Uhr wurde auf der Reinharzer Straße in Bad Schmiedeberg ein PKW Ford festgestellt, dessen Fahrer nicht angegurtet war. Gegen den 38-jähriger Mann aus Bad Schmiedeberg wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Zudem wurde bei der Überprüfung bekannt, dass gegen ihn ein Haftbefehl vorliegt. Die darin geforderte Geldsumme konnte er vor Ort begleichen.

Am Donnerstag gegen 15 Uhr wurde auf der B 100 in Radis ein 33-jähriger Mann aus Gräfenhainichen mit einem beschädigten PKW Opel festgestellt. Da die gerissene Frontscheibe einen erheblichen Mangel darstellt, wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet und eine Mängelbeseitigung angeordnet.

Am Donnerstag gegen 20 Uhr wurde in Gräfenhainichen auf der Bahnhofstraße ein mit vier Jugendlichen besetzter VW Golf festgestellt. Die auffällige Fahrweise, mit u.a. gegensätzlichem Fahren und Blinken, führte zu einer Verkehrskontrolle. Bei dem 21-jährigen Fahrer aus Gräfenhainichen waren drogentypische Symptome feststellbar. Da der Schnelltest einen Drogenkonsum anzeigte, wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Zeugenaufruf

Am Dienstag, den 5. Januar 2021 kam es um 13.55 Uhr in Wittenberg auf der Kreuzung

Berliner Straße / Schillerstraße zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person.

Ein PKW Peugeot befuhr die Berliner Straße stadtauswärts und ein PKW Skoda kam aus der Schillerstraße. Zeugen, welche

zum Unfallhergang und insbesondere zu den Zeichen der Lichtzeichenanlage Angaben machen können, werden gebeten sich im Polizeirevier Wittenberg zu melden.

Tel: 03491-4690 oder E-Mail: prev-wittenberg@polizei.sachsen-anhalt.de

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de